

II-4763 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2457/J

1988 -07- 08

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. DILLERSBERGER, MOTTER, HINTERMAYER
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend den Fahrplan des neuen Zugspaares "Symphoniker"

Die ÖBB haben im Sommerfahrplan 1988 als neues Zugspaar die
EX 181 und EX 180/181 "Symphoniker" auf der Strecke Bregenz-
Wien-Bregenz eingeführt.

Dieser Zug, der eine günstige Frühverbindung nach Wien aus
dem Westen darstellt, hält in Feldkirch, Bludenz, Landeck und
Innsbruck, nicht aber in Kufstein.

Es ist der Bevölkerung unverständlich, daß der zweitgrößten
Stadt in Tirol, die Bezirkshaupt- und Grenzstadt und tradi-
tionelle Schnellzugstation aller nationalen und internatio-
nalen Züge ist, die Möglichkeit dieser günstigen Frühverbin-
dung nach Wien, durch die sich die Fahrzeit zwischen Kufstein
und Wien um ca. 40 Minuten verkürzen würde, genommen wird.
Dies umso mehr, als der Zug im Bahnhof Kufstein ohnedies
äußerst langsam fahren muß.

Die unterfertigten Abgeordneten richten aus diesem Grund an
den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Ver-
kehr die

A n f r a g e :

1. Wie begründen Sie es, daß der gegenständliche Zug wohl in
den wesentlich kleineren Orten Feldkirch, Bludenz und
Landeck, nicht jedoch in Kufstein hält?
2. Sind Sie bereit, dafür Sorge zu tragen, daß unverzüglich
auch ein entsprechender Halt dieses Zuges in Kufstein ein-
geführt wird?